



1. Das alte Pferd

Das alte Pferd lebte auf einem großen Bauernhof. Es war zu schwach geworden schwere arbeiten zu verrichten, deshalb sollte es verkauft werden.

Verzweifelt von seiner Nutzlosigkeit befreite es sich eines Nachts aus seinem Stall und lief davon.

Als es bei den Schafen vorbeikam, fragten sie: *"Warum irrst du umher?"* Es antwortete: *"Ich bin auf der Suche nach dem Sinn des Lebens! Ich tauge nichts! Mein Herr will mich verkaufen, da ich zu alt bin!"*

Die Schafe sagten: *"Wir können Wolle geben, auch du kannst etwas, jeder hat Fähigkeiten, määhhh!"* Traurig ging das Pferd weiter, es dachte: *"Ach, wäre ich nur ein Schaf, dann könnte ich auch Wolle geben."*

Schließlich wurde ein Hund auf ihn aufmerksam. Er lief dem Pferd entgegen und blieb vor ihm stehen.

"Was irrst du umher, gehe zurück in deinen Stall." - *"Ich kann nicht zurück"* antwortete das Pferd *"mein Herr will mich verkaufen, darum bin ich davongelaufen. Ich bin auf der Suche nach dem Sinn des Lebens."* Der Hund überlegte, *"Weißt du, ich kann dir die Antwort auch nicht geben, aber ich kenne jemanden der dir einen guten Rat geben könnte. Hinter dem Bauernhof in der alten Eiche lebt eine Eule, gehe zu ihr."* -



"Danke" sagte das Pferd.

Mit einwenig neuer Hoffnung ging es zu der Eiche. Die Eule hatte das herankommende Pferd schon beobachtet gehabt. Leise näherte sie sich dem Pferd. *"Was bedrückt dich denn, erzähle mir ruhig alles."* Froh, dass ihr jemand zuhörte, erzählte das Pferd von seiner Suche nach dem Sinn des Lebens, davon dass man es verkaufen wollte, da es zu schwach geworden war und von seiner innigen Freundschaft zum Sohn des Bauern. Nach einer Weile sagte die Eule: *"Du kannst ein Freund sein. Den anderen verstehen, ihm zu helfen bei Problemen, für ihn da zu sein bei Tag und Nacht. Gehe zurück zu deinem Bauernhof und sei dem Jungen ein Freund."*

Es war ein guter Rat, nach einiger Zeit sagte das Pferd zu sich selbst: *"Ja, ich will ein Freund sein!"*

Auf dem Bauernhof hatte man das alte Pferd schon verzweifelt gesucht gehabt, der kleine Junge war sogar krank geworden, da ihm sein Freund fehlte. Als das alte Pferd zurück kam, erzählte es dem Jungen von seinen Erlebnissen. Der Junge versprach ihm, dass man ihn nicht verkaufen würde.

Katharina Heller

